

# **Schlechtes Klassenklima**

## **Beitrag von „Catalina“ vom 12. Februar 2011 18:54**

Hallo ihr Lieben!

Ich unterrichte derzeit in einer ersten Klasse. Die Umgangsweise der Schüler untereinander ist sehr negativ, von Anfang an. Sie ärgern sich häufig, streiten immer (auch mit Gewalt), haben Probleme Konflikte auch mal ohne mich zu klären, sind untereinander sehr mißgünstig und petzen fast alles. Das macht die Zusammenarbeit sehr schwierig. In einem gewissen Maße ist das auch normal, nur hier übersteigt es das Maß, da es auch das Lernen belastet. Ich habe schon im Religions-, Sport- und Sachunterricht versucht, durch entsprechende Themen wie "Sreit", "Ich und die anderen", "Freundschaft", "Kooperationsspiele" ... dagegen zu steuern, aber wirklich genutzt hat es nichts. Wie sind eure Erfahrungen? Was hat bei euch geholfen?

Liebe Grüße,  
Catalina

---

## **Beitrag von „ittak“ vom 12. Februar 2011 19:38**

Hallo,

wir haben an der Schule das Projekt "Faustlos". Das basiert v.a. auf Empathieübungen.  
Meine Kolleginnen finde das meist sehr gut. Auch von anderen Kolleginnen hat man schon positive Berichte bekommen.  
Ich persönlich mag es allerdings gar nicht. Ist mir oft zu anstrakt und weit hergeholt. Aber das ist sicherlich Geschmacks- und vor allem Persönlichkeitssache.  
Vielleicht was für dich?

---

## **Beitrag von „Linna“ vom 12. Februar 2011 20:08**

habe eine zweite klasse, die im ersten schuljahr quasi nur vertretungsunterricht hatte. dort herrschte schon in klasse eins ein schlechtes klima und das ist jetzt auch noch so. von klassengemeinschaft nicht die spur. wenn ich das mal anspreche, sehen sie mich mit großen

augen an - einige freuen sich und finden das gut. andere sind vollkommen verständnislos "aber ICH...".

obendrein hat diese klasse auch ein grausames arbeitsverhalten...

ich bemühe mich bewusst, immer auch das gute in den einzelnen kindern zu sehen (was bei einigen schwer ist) und hoffe, dass ich mich immer sozial-korrekt verhalte (geht nicht immer, auch ich werde mal ironisch).

und ich "zwinge" sie, häufig mit anderen partnern zu arbeiten.

ich bestimme die sitzordnung - sie dürfen wünsche äußern, aber dann sind sie mir ausgeliefert ;).

und ich löse gruppen- und partner-arbeiten häufig zu und reflektiere diese phasen auch ganz oft.

diese ganzen sozialverhaltens-sachen, die du erwähnt hast, catalina, mache ich auch.

schlägereien und beleidigungen unterbinde ich oft einfach. jeden streit auszudiskutieren mit der klasse oder in der pause hieße, dass ich keine pausen mehr habe und wir im unterricht nichts anderes machen.

vielleicht bilde ich es mir auch ein, aber ich glaube, so langsam wird es besser.

die kids müssen wissen, dass du sie magst und dass dir an der klassengemeinschaft gelegen ist. und verhalte dich ganz klar und deutlich und zeige, welches verhalten du nicht akzeptieren kannst und welches du erwartest bzw. gut findest.

ich drücke dir die daumen, dass du bald land gewinnst!

---

### **Beitrag von „Elaine“ vom 12. Februar 2011 20:09**

gelöscht

---

### **Beitrag von „Catalina“ vom 13. Februar 2011 08:33**

Erstmal vielen Dank für eure Antworten. Es macht mir Mut, dass es irgendwann besser wird, denn im Moment bin ich echt ratlos...

ittak: In unserer Klasse gibt es auch den Fautlos-Koffer. Ich plane derzeit für den SU ne neue Einheit "Klassenklima" und da werde ich Teile von Faustlos einflicken. Komplett mag ich das Programm auch nicht durchführen, ansonsten Rollenspiele, Kooperationsspiele, u.ä....

Linna: Ich glaube mir geht es ähnlich wie dir, dass ich manchmal schon sehr an meine Grenzen

komme und ich mich echt bemühen muss motiviert zu sein und in jedem Kind etwas Positives zu sehen. Vielleicht hast du recht und es wird sukzessive besser. Man muss sich wahrscheinlich über jeden kleinen Schritt freuen. Und du hast recht, jeden Streit auszudiskutieren, das geht nicht. Das Problem ist ja auch, dass man meistens nicht dabei war und das ganze nicht rekonstruieren kann.

Elaine: Wahrscheinlich hast du mit deiner Vermutung, dass wenn man Streitereien so viel Raum gibt, dass es dann nur schlimmer wird, recht. Ich habe vor 2 Wochen die "Stopp-Hand" eingeführt und seit dem wird es besser. Über deinen Vorschlag mit dem Klassenrat habe ich auch schon nachgedacht. Wie genau läuft das bei dir ab? Meinst du, dass es auch in einer ersten Klasse funktionieren kann?

LG Cata